

Miriam Venn führt weiter die Flüchtlingshilfe

Bestätigung durch die Mitglieder



**Miriam
Venn**

Sprockhövel. Miriam Venn bleibt Vorsitzende des Vereins Flüchtlingshilfe Sprockhövel. Wie sie wurden auch ihre Stellvertreterin Susanne Leute und Schatzmeister Matthias Knuth von der Mitgliederversammlung einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Als weitere Vorstandsmitglieder wurden Andrea Matzke und Andreas Wodetzki wiedergewählt, neu in den Vorstand kamen Werner Kronenbitter und Akhmad Muzafarov.

In ihrem Rechenschaftsbericht bedauerte Miriam Venn, dass wegen der Corona-Pandemie nur wenige Präsenzveranstaltungen stattfinden können. Um möglichst viele Angebote der Flüchtlingshilfe aufrechtzuerhalten, hatte der Förderverein bereits im ersten Lockdown die digitale Ausstattung verbessert. So konnten viele Deutschkurse fortgeführt werden, außerdem gab es verschiedene Freizeitangebote.

Masken wurden genäht

Besonders hervorzuheben in der Corona-Pandemie ist der Einsatz für andere Risikogruppen. So wurden Masken genäht und an Einrichtungen verschenkt sowie Einkaufs- und Transportdienste angeboten. Der zusätzliche Verkauf von Masken konnte die fehlenden Einnahmen durch Trödelmärkte und andere Aktivitäten zumindest etwas kompensieren. Trotz gestiegener Mitgliedszahlen reichen die Beiträge laut Flüchtlingshilfe nicht zur Finanzierung der Arbeit. Deshalb bitet sie weiter um Spenden (auch gegen Spendenbescheinigung) auf das Konto Förderverein Flüchtlingshilfe Sprockhövel, IBAN: DE36 4526 1547 0210 8701 00

FOTO: VOLKER SPECKENWIRTH/FFS